



Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union
Infos und Online-Formulare: <http://simap.ted.europa.eu>

BEKANNTMACHUNG VERGEBENER AUFTRÄGE

Ergebnisse des Vergabeverfahrens
Richtlinie 2014/24/EU

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

I.1) Name und Adressen

(alle für das Verfahren verantwortlichen öffentlichen Auftraggeber angeben)

Offizielle Bezeichnung: ELGA GmbH			Nationale Identifikationsnummer:
Postanschrift: Treustraße 35-43/ Stg. 4/ 1. Stock			
Ort: Wien	NUTS-Code: AT13	Postleitzahl: 1200	Land: Österreich
Kontaktstelle(n): Kinsky Consulting e.U.			Telefon: +43 18658942
E-Mail: kinsky@kinsky-consulting.at			Fax: +43 18658942
Internet-Adresse(n) Hauptadresse: (URL) www.elga.gv.at Adresse des Beschafferprofils: (URL)			

I.2) Gemeinsame Beschaffung

☐ Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung

Im Falle einer gemeinsamen Beschaffung, an der verschiedene Länder beteiligt sind – geltendes nationales Beschaffungsrecht:

☐ Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.4) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS

- | | |
|---|---|
| ☐ Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen | ☐ Einrichtung des öffentlichen Rechts |
| ☐ Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene | ☐ Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation |
| ☐ Regional- oder Kommunalbehörde | ☒ Andere: gemeinnützige GmbH |
| ☐ Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene | |

I.5) HAUPTTÄTIGKEIT(EN)

- | | |
|---|--|
| ☐ Allgemeine öffentliche Verwaltung | ☐ Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen |
| ☐ Verteidigung | ☐ Sozialwesen |
| ☐ Öffentliche Sicherheit und Ordnung | ☐ Freizeit, Kultur und Religion |
| ☐ Umwelt | ☐ Bildung |
| ☐ Wirtschaft und Finanzen | ☐ Andere Tätigkeit: |
| ☒ Gesundheit | |

II.1) Umfang der Beschaffung

**Referenznummer der
Bekanntmachung:**
eHealth
Terminologieserver

II.1.3) Art des Auftrags ☐ Bauauftrag ☒ Lieferauftrag ☐ Dienstleistungen

II.1.6) Angaben zu den Losen

II.1.7) Gesamtwert der Beschaffung (ohne MwSt.)

Niedrigstes Angebot: [] / höchstes Angebot:[] das berücksichtigt wurde

(Bei Aufträgen innerhalb von Rahmenvereinbarungen, sofern erforderlich – Wert des Auftrags/der Aufträge, der/die nicht in bisherigen Bekanntmachungen über die Auftragsvergabe angegeben war(en))

II.2.1) BEZEICHNUNG DES AUFTRAGS:

CPV-Code Hauptteil: [][].[][].[][].[][] **CPV-Code Zusatzteil:** [][][][][][][][]

NUTS-Code: AT13

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung: Der derzeitige Terminologieserver der österreichischen eHealth-Landschaft soll durch eine neue Anwendung abgelöst werden (=Gegenstand dieses Vergabeverfahrens). Die ELGA GmbH wurde gemäß Jahresarbeitsprogramm ELGA GmbH 2020 (Auftrag 14) von ihren Eigentümern Bund, Länder und Sozialversicherung dazu beauftragt, eine neue Terminologieserver-Lösung zu beschaffen. Die ELGA GmbH als Auftraggeberin dieses Vergabeverfahrens ist Lizenznehmerin. Der/Die LizenzgeberIn (AuftragnehmerIn als ZuschlagsempfängerIn dieses Verfahrens) gestattet der Lizenznehmerin, den Inhalt (=Terminologien) dieser eHealth Terminologieserver-Lösung im Rahmen der ELGA-Infrastruktur für die österreichische eHealth-Landschaft (Sozialversicherung, Bund, Gesundheitsdienste-Anbieter-Systeme etc.) zur kostenfreien Nutzung bereitzustellen. Ziel ist ein funktionaler Ersatz, der vor allem in diesen Bereichen Verbesserungen bringen soll:

- Betriebs- und Laststabilität
- Verlässliche Funktionalität
- Zukunftsfähigkeit: Basis für Erweiterungen, Unterstützung von aktuellen und zukünftigen Projekten
- Einfache und sichere Terminologiewartung, sowie Publikation
- Reaktionszeit und Wartungsmöglichkeiten

Leistungsumfang Der Terminologieserver muss folgende Hauptanwendungsfälle unter Einhaltung von

etablierten Standards unterstützen: • Anzeige, Auflistung und Suche von Terminologie-Inhalten • Export von Terminologien • Terminologiewartung: Import und Update von Terminologien • Freigabe und Publikation von Terminologien Als Grundvoraussetzung gilt: alle Terminologien, die aktuell am österreichischen Terminologieserver verfügbar sind, müssen am eHealth Terminologieserver verfügbar gemacht und verwaltet werden können. Dazu gehören sowohl Codesysteme wie LOINC, ICD-10, SNOMED und ELGA-weite Terminologien, als auch Value Sets, die zum Teil umfangreiche Informationen tragen. Als Grundregel ist festzuhalten, dass der Terminologieserver ein System zur Bereitstellung von Value Sets und Codesystemen darstellt, wobei grundsätzlich kein Echtzeit-Zugriff bei der Verarbeitung durch die Primärsysteme (z.B.: Informationssysteme von Gesundheitsdienste-Anbietern (GDA)) vorgesehen ist. Eine Benutzerverwaltung inklusive Rechte- und Rollenkonzept ist notwendig. Die Anforderungen sind detailliert in der „Leistungsbeschreibung eHealth Terminologieserver“ angeführt, die in der 2. Stufe an die qualifizierten BieterInnen übermittelt wird. Der eHealth Terminologieserver muss folgende eHealth Standards erfüllen: HL7 FHIR Terminology Ressourcen[], ClAML 3.0 und CSV/Excel (für Export) und KANN zusätzlich anbieten: HL7 CTS2, IHE SVS und IHE SVCM, FHIR Terminology Operations. Die Anwendung und die Benutzer- bzw. Betriebsdokumentation muss in deutscher oder englischer Sprache ausgeführt sein. Für die Möglichkeit, die Weboberfläche auf deutsche Anzeigetexte umzustellen, werden Bewertungspunkte vergeben. Die Arbeitssprache in der Projektumsetzung ist Deutsch oder Englisch. Die Abstimmungen und Abnahmen haben in Deutsch oder Englisch zu erfolgen. Die Auftraggeberin behält sich das Recht vor, insbes. den Leistungsteil der Projektumsetzung im Detail mit den BieterInnen der 2. Stufe zu verhandeln, die Leistungsinhalte zu definieren und etwaige Leistungen auch aus dem Leistungsbild herauszulösen. (Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

II.2.5) Zuschlagskriterien

☐ Qualitätskriterium

☐ Kostenkriterium

☒ Preis

Preis - Gewichtung:

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: ☒ ja ☐ nein

Beschreibung der Optionen: Verlängerungsoption (5 Jahre + 3 + 2 Jahre sowie nach dem 10. Jahr eine automatische einjährige Verlängerung ist vorgesehen bzw möglich). Betriebs-Option: laufender Betrieb des eHealth Terminologieservers durch den Auftragnehmer (=Lieferanten der Software, nähere Details siehe Angebotsbestimmungen)

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird ☐ ja ☒ nein

Projektnummer oder -referenz:

II.2.14) Zusätzliche Angaben:

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

☐ Offenes Verfahren

☐ Beschleunigtes Verfahren:

Begründung:

☐ Nichtoffenes Verfahren

☐ Beschleunigtes Verfahren:

Begründung:

☒ Verhandlungsverfahren

☐ Beschleunigtes Verfahren:

Begründung:

☐ Wettbewerblicher Dialog ☐ Innovationspartnerschaft ☐ Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union (für die unten aufgeführten Fälle)(bitte Anhang D1 ausfüllen)
IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem ☐ Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung ☐ Ein dynamisches Beschaffungssystem wurde eingerichtet
IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion ☐ Eine elektronische Auktion wurde durchgeführt
IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA) Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen ☒ ja ☐ nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren Bekanntmachungsnummer im ABl.: 2020/S 119–288642 (Auswahl aus: Vorinformation, verwendet als Aufruf zum Wettbewerb; Auftragsbekanntmachung; Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung)
IV.2.8) Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems ☐ Die Bekanntmachung beinhaltet die Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems, das im Rahmen der vorstehenden Auftragsbekanntmachung veröffentlicht wurde
IV.2.9) Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation ☐ Der öffentliche Auftraggeber vergibt keine weiteren Aufträge auf der Grundlage der vorstehenden Vorinformation

ABSCHNITT V: AUFTRAGSVERGABE

Auftrags-Nr.:[] Los-Nr.:[] Bezeichnung des Auftrags:

Ein Auftrag/Los wurde vergeben ☐ ja ☒ nein

V.1) Information über die Nichtvergabe

Der Auftrag/Das Los wird nicht vergeben ☐ Es sind keine Angebote oder Teilnahmeanträge eingegangen oder es wurden alle abgelehnt ☒ Sonstige Gründe (Einstellung des Verfahrens) Referenznummer der Bekanntmachung: [] [] [] []-[] [] [] [] (Jahr und Dokumentnummer)
--

V.2) Auftragsvergabe

Tag des Vertragsabschlusses: (TT/MM/JJJJ)
Anzahl der eingegangenen Angebote: [] Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: [] (KMU – gemäß der Definition in Empfehlung 2003/361/EG der Kommission) Anzahl der eingegangenen Angebote von Bieter aus anderen EU-Mitgliedstaaten: [] Anzahl der eingegangenen Angebote von Bieter aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: [] Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: [] Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben ☐ ja ☒ nein
V.2.3) Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung:		Nationale Identifikationsnummer:	
Postanschrift:			
Ort:	NUTS-Code:	Postleitzahl:	Land:
E-Mail:		Telefon:	
Internet-Adresse:(URL)		Fax:	
Der Auftragnehmer ist ein KMU ☐ ja ☒ nein			
V.2.4) Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.) Ursprünglich veranschlagter Gesamtwert des Auftrags/des Loses: [] (Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses) Gesamtwert des Auftrags/Loses: [] oder Niedrigstes Angebot: [] / höchstes Angebot: [] das berücksichtigt wurde Währung: [] [] [] (Bei Rahmenvereinbarungen – maximaler Gesamtwert für dieses Los) (Bei dynamischen Beschaffungssystemen – Wert des Auftrags/der Aufträge für dieses Los, der/die nicht in bisherigen Bekanntmachungen über die Auftragsvergabe angegeben war(en)) (Bei Aufträgen innerhalb von Rahmenvereinbarungen, sofern erforderlich – Wert des Auftrags/der Aufträge für dieses Los, der/die nicht in bisherigen Bekanntmachungen über die Auftragsvergabe angegeben war(en))			
V.2.5) Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen ☐ Es können Unteraufträge vergeben werden Wert oder Anteil des Auftrags, der an Dritte vergeben werden soll Wert ohne MwSt.: [] Währung: [] [] [] Anteil: [] % Kurze Beschreibung des Anteils des an Unterauftragnehmer vergebenen Auftrags:			

ABSCHNITT VI: WEITERE ANGABEN

VI.3) Zusätzliche Angaben

--

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren		
Offizielle Bezeichnung: Bundesverwaltungsgericht		
Postanschrift: Erdbergstraße 192 – 196		
Ort: Wien	Postleitzahl: 1030	Land: Österreich
E-Mail: einlaufstelle@bvwg.gv.at	Telefon: +43 1/60149/0	
Internet-Adresse:(URL) https://www.bvwg.gv.at/	Fax: +43 71123/8891541	
VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren		
Offizielle Bezeichnung:		
Postanschrift:		
Ort:	Postleitzahl:	Land: Österreich
E-Mail:	Telefon:	
Internet-Adresse:(URL)	Fax:	

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen		
Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:		
VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt		
Offizielle Bezeichnung:		
Postanschrift:		
Ort:	Postleitzahl:	Land: Österreich
E-Mail:	Telefon:	
Internet-Adresse:(URL)	Fax:	

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung : (TT/MM/JJJJ)03/02/2021

Anhang D1 – Allgemeine Aufträge
Begründung der Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union (ABl. S)
Richtlinie 2014/24/EU
(entsprechende Option auswählen und erläutern)

- ☒ **1. Begründung der Wahl des Verhandlungsverfahrens ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union gemäß Artikel 32 der Richtlinie 2014/24/EU**
- ☐ Keine oder keine geeigneten Angebote/Teilnahmeanträge im Anschluss an:
- ☒ **ein offenes Verfahren**
 - ☒ **ein nichtoffenes Verfahren**
- ☐ Die betreffenden Erzeugnisse werden gemäß den in der Richtlinie genannten Bedingungen ausschließlich für Forschungs-, Versuchs-, Untersuchungs- oder Entwicklungszwecke hergestellt (nur für Lieferungen)
- ☐ Die Bauleistungen/Lieferungen/Dienstleistungen können aus folgenden Gründen nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden
- ☒ **nicht vorhandener Wettbewerb aus technischen Gründen**
 - ☒ **Erschaffung oder Erwerb eines einzigartigen Kunstwerks oder einer einzigartigen künstlerischen Leistung als Ziel der Auftragsvergabe**
 - ☒ **aufgrund des Schutzes von ausschließlichen Rechten einschließlich Rechten des geistigen Eigentums**
- ☐ Dringende Gründe im Zusammenhang mit für den öffentlichen Auftraggeber unvorhersehbaren Ereignissen, die den strengen Bedingungen der Richtlinie genügen
- ☐ Zusätzliche Lieferungen, deren Beschaffung den strengen Vorschriften der Richtlinie genügt
- ☐ Neue Bauleistungen/Dienstleistungen, die in der Wiederholung ähnlicher Bau- oder Dienstleistungen bestehen und die gem. den strengen Vorschriften der Richtlinie vergeben werden
- ☐ Dienstleistungsauftrag, der an den Gewinner oder an einen der Gewinner eines Wettbewerbs vergeben wird
- ☐ Lieferung von Waren, die an einer Warenbörse notiert und gekauft werden
- ☐ Beschaffung der Waren zu besonders vorteilhaften Bedingungen
- ☒ **bei Lieferanten, die ihre Geschäftstätigkeit endgültig einstellen**
 - ☒ **bei Insolvenz-/Konkursverwaltern oder Liquidatoren im Rahmen eines Insolvenz-/Konkurs-, Vergleichs- oder Ausgleichsverfahrens oder eines gleichartigen Verfahrens**

☒ **2. Sonstige Begründung der Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union**

☐ Der Auftrag fällt nicht in den Anwendungsbereich der Richtlinie

3.Erläuterung

--